

Kinder bei der Feuerwehr

Moosthenning. Der „Tag bei der Feuerwehr“ ist schon fester Bestandteil des Ferienprogramms der Gemeinde. In Zusammenarbeit mit den Wehren Ottering und Thürnthenning konnte Rainer Bernauer, stellvertretender Kommandant der Feuerwehr Moosthenning, am ver-

gangenen Samstag 21 Kinder begrüßen. Zu Beginn wurde das Feuerwehrgerätehaus erkundet. Unter anderem erklärte der Zweite Kommandant sehr ausführlich und kindgerecht die komplette Schutzausrüstung eines Feuerwehrmanns oder einer Feuerwehrfrau. Die Feu-

erwehr Ottering hatte ihr neues Versorgungsfahrzeug mitgebracht. Anhand der Wärmebildkamera konnten die Kinder ausprobieren, wie zum Beispiel eine vermisste Person in einem dunklen Raum gesucht und gefunden wird. Die Gruppenführerin Petra Müller machte den Kindern die Rauchausbreitung mittels eines Brandübungshauses anschaulich. Dabei konnten die Kinder sehen, wie wichtig zum Beispiel ein Rauchmelder im Zimmer ist. Die Wehr Thürnthenning erkundete mit den Kindern ihr Feuerwehrauto mit sämtlichen Ausrüstungsgegenständen. Es wurde eine Löschübung aufgebaut, in der es Aufgabe für die Kinder war, ein „brennendes Spielhaus“ zu löschen. Die nächste Station war der Löschaufbau mit Wasserwerfer, den die Kinder unter Anleitung selbst aufbauen durften. Highlight war bei den sehr sommerlichen Temperaturen das „Abkühlen“ im Wassernebel. Selbstverständlich gab nach getaner Arbeit eine Brotzeit mit Getränken. Höhepunkt für die Feuerwehrkinder war die Rundfahrt mit dem Feuerwehr-



Die Kinder erhielten Einblicke bei der Feuerwehr.